

Herausgeber u. verantw. Redakteur:  
Karl H o n a y

Wien, am Montag, den 1. August 1927

.....  
Der gemeinderätliche Untersuchungsausschuss über die Vorfälle vom 15. und 16. Juli. Die vom Gemeinderat eingesetzte Kommission zur Untersuchung der Ereignisse vom 15. und 16. Juli hielt heute eine Sitzung ab. Zu Beginn der Sitzung teilte Vorsitzender Präsident Dr. Danneberg mit, dass der von der Kommission gewünschte Bericht der Polizeidirektion in den nächsten Tagen einlaggen wird. Dann wurde der Kommission der Bericht der Magistratsdirektion an den Bürgermeister über die auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vorgenommene Untersuchung über die Vorfälle im Rathaus mitgeteilt. Sodann berichtete Magistratsdirektor Dr. Hartl über seine Wahrnehmungen am 15. Juli. Am Schluss der Sitzung wiederholte Stadtrat Rummelhardt seinen in der ersten Sitzung gestellten Antrag, dass die Kommission feststellen möge, dass sie mit den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln nicht in der Lage sein, die ihr gestellte Aufgabe zu erfüllen. Der Antrag wurde abgelehnt.

.....  
Tschechische Sportler im Wiener Rathaus. Am Sonntag vormittags erschienen im Rathaus die Mitglieder des Tschechischen National-Teams, die anlässlich der leichtathletischen Spiele in Wien weilen. Die Gäste wurden im Empfangssaal des Bürgermeisters vom Vizebürgermeister Emmerling begrüsst, der sie in Wien herzlich willkommen hiess. Für den freundlichen Empfang dankten namens der Gäste Kapitän Plichta und Dr. Fürth für den Oesterreichischen Leichtathletiker-Verband. An dem Empfang nahm auch Sekretär Otrabal vom Tschechoslowakischen Generalkonsulat teil.

.....  
Ausländische Schüler kommen nach Wien. Für die Einrichtungen der Wiener Stadtverwaltung zeigt sich in den letztvergangenen Jahren ein besonders grosses Interesse bei den Schülern der verschiedensten Lehranstalten des Auslandes. Insbesondere in den heurigen Ferien ist der Besuch ein ganz ausserordentlich starker. Die Besichtigung führt in Wien Direktor Ronge durch. Die Schüler und Schülerinnen werden in der Schülerherberge des Stadtschulrates in der Unteren Augartenstrasse untergebracht und verpflegt. Für die Woche vom 1. bis 7. August sind nicht weniger als fünfzehn Reisegesellschaften angemeldet. Die Realschule Berlin sendet fünfzehn Schüler, die vier Tage in Wien bleiben. Aus Meran kommen achtzehn Pfadfinder, sie sich fünf Tage in Wien aufhalten. Die Universität in Utrecht schickt neun Teilnehmer an einer Studienreise nach Wien, die ebenfalls fünf Tage hier bleiben. Das Gymnasium in Lüdenscheid hat zehn Schüler angemeldet, die Volksschule in Lutzmannsburg 25 Schüler, beide Gruppen halten sich vier Tage in Wien auf. Vom 1. bis 13. August sind 24 Mitglieder der Berufsschule in Chemnitz zu Studienzwecken in Wien. In der selben Zeit halten sich auch 63 sächsische Kinderfreunde hier auf. Vom Lyzeum in Svinemünde kommen dreizehn Schülerinnen auf drei Tage nach Wien. Die Fachschule für Wirtschaft und Verwaltung in Düsseldorf unternimmt mit 25 Teilnehmer eine Studienreise vom 4. bis 9. August nach Wien. Vom 4. bis 6. August sind 38 Mittelschüler aus Essen in Wien. Von der Oberrealschule in Aalen kommen zwanzig und aus englischen Mittelschulen sechzig Schüler am 4. August in Wien an, wo sie sechs Tage bleiben. Deutsche Austausch Kinder kommen in der ersten Augustwoche 165 nach Wien; auch sie werden in der Schülerherberge des Stadtschulrates gastlich aufgenommen. Das Programm der Besichtigungen umfasst verschiedene Stadtgänge, Besichtigungen der Museen, Theaterbesuche, Besuche in städtischen Unternehmungen, Wohnhaus- und Siedlungsanlagen und Wohlfahrtseinrichtungen. Der starke Besuch war schon in der letzten Juliwoche festzustellen und dürfte mit dem Fortschreiten der Ferienzeit noch weiter ansteigen.